



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Reznicek, Emil Nikolaus von

1898-03-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 22. März 1898.

Neunte Volks-Vorstellung.

FIDELIO.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Vor dem 2. Akt: „Leonoren-Ouverture in C-dur“.

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Herr Starke I.	Rocco, Kerkermeister	Herr Marg.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängnis dient	Herr Kromer.	Marzelline, seine Tochter	Frau Sorger.
Florestan, ein vornehmer Gefangener	Herr Krug.	Jacquino, Pfortner	Herr Müdiger.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Frl. Heindl.	Erster } Staatsgefängener	Herr Abel.
		Zweiter } Staatsgefängener	Herr Strubel.
		Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.	

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Krank: Herr Knapp.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Nach der ersten Abtheilung findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze:		Unnummerierte Plätze:	
In der Reserveloge 1. Rang	Mk. 2.50 per Platz	Stehplatz im Parquet	Mk. 1.20 per Platz
In der Reserveloge 2. Rang	1.50 " "	Parterre	0.70 " "
In der Reserveloge 3. Rang	1.00 " "	Proszeniumsloge 3. Rang	0.70 " "
In den Parterrelögen	2.00 " "	Gallerieloge	0.40 " "
In den Logen 1. Rang	2.00 " "	Gallerie	0.30 " "
In den Logen 3. Rang	1.00 " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Verkauf der Plätze Montag, den 21. März, Morgens 10 Uhr ab an der Tageskasse.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittags von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberger) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 09)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg 12 Uhr 56 (Schnellzug)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 45 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Mittwoch, den 23. März 1898. 69. Vorstellung im Abonnement A.

Die Entführung aus dem Serail.

Oper in 5 Abtheilungen von Brezner. Musik von Mozart.

Anfang 7 Uhr.